



Nachhaltigkeitsprofil für click it

gemäß fairpflichtet – orientiert an den zehn Leitmotiven

Unternehmensangaben

Firmierung	Berichtszeitraum	Datum
click it Bildsysteme GmbH	01.01.2025 – 31.12.2025	06.01.2026
Verantwortliche Person	E-Mailadresse	
Ronny Buck	info@clickit-fotoaktionen.de	

Einleitung

Dieses Nachhaltigkeitsprofil orientiert sich am Nachhaltigkeitskodex fairpflichtet und dokumentiert Ziele, Maßnahmen und Fortschritte von click it entlang der zehn Leitmotive. Nachhaltigkeit verstehen wir als kontinuierlichen Prozess: Wir dokumentieren, was bereits umgesetzt ist, wo wir messen können – und wo wir uns verbindliche nächste Schritte setzen.

Als Anbieter interaktiver Fotoaktionen und UGC-Kampagnen gestalten wir Erlebnisse digital, hybrid und physisch. Unser Kernhebel für Nachhaltigkeit ist konsequentes Erlebnis-Design: digital-first, modular, wiederverwendbar – und physisch dort, wo es Beteiligung sinnvoll unterstützt. Einwegmaterialien vermeiden wir, wo digitale Individualisierung den gleichen oder höheren Markeneffekt erzielt (z. B. keine individuell bedruckten Hintergründe; stattdessen digitale bzw. KI-gestützte Hintergründe).

Geltungsbereich

Das Profil bezieht sich auf die Entwicklung, Produktion und Umsetzung von click it Fotoaktionen/Erlebnissen (digital, hybrid, physisch) sowie die dazugehörigen Systemkomponenten (Microsites, UGC-Flows, Bildprozesse). Unternehmensspezifische Kennzahlen (z. B. Transportkilometer, Wiederverwendungsquoten) werden schrittweise aufgebaut und ab 2026 systematisch erhoben.

1. STRATEGIE – Nachhaltigkeit strategisch verankern

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Nachhaltigkeitsverständnis & Leitlinien	Nachhaltigkeit wird als Bestandteil des Erlebnis-Systems verstanden (kein Add-on). Grundprinzipien: digital-first, Wiederverwendung, materialarme Aktivierung, transparente Dokumentation. Verankerung in Angebotslogik und Projektplanung (Formatwahl, Produktionslogik, Nachnutzung).	Dokumentierte Prinzipien (Website/Profil) Checkliste/Projektbriefing-Bausteine vorhanden	KPI-Erhebung wird ab 2026 standardisiert (Projektabschluss-Template).	Nachhaltigkeitsseite Projektbriefing/Angebotsbausteine

<p>Digital-first als Standard</p>	<p>Wo möglich Einsatz von browserbasierten Erlebnissen (QR-Einstieg, keine App, keine Downloads). Reduktion von Transport, Aufbau, Personal vor Ort – ohne Einbußen in Beteiligung (Aktivierungshebel).</p>	<p>Anteil digital/hybrid umgesetzter Projekte</p> <p>Anzahl Einsätze ohne Vor-Ort-Personal</p>	<p>Erfassung erfolgt ab Q2/2026 über Projektabschluss-Formular</p>	<p>Beteiligungs-Leitfaden: https://www.clickit-fotoaktionen.de/leitfaden-beteiligung</p>
<p>Produktstrategie Hardware (wenn sinnvoll)</p>	<p>Physische Fotomodule werden als langlebige Mietsysteme eingesetzt (kein Einmalbau). Materialwahl: nachhaltiges Holz; modulare Individualisierung über Software statt Einweg-Prints.</p>	<p>Anzahl/Quote bedruckter Backdrops: Ziel 0</p> <p>Reparatur-/Wartungslog pro Modul</p> <p>Nutzungszyklen pro Modul</p>	<p>Wartungs-/Nutzungslog wird 2026 systematisch gepflegt.</p>	<p>Produktseite Fotobox Interne Material-/Wartungsdoku</p>

2. CHANCEN – Nachhaltigkeit als Chance nutzen

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Wirkung statt Material	Erlebnisse so konzipieren, dass Beteiligung und Reichweite über digitale Nachnutzung entstehen (UGC-Assets, Social-Templates, Microsites), statt über materialintensive Inszenierung.	Anteil Projekte mit Social-/UGC-Nutzungsset Anzahl veröffentlichter Assets pro Projekt	Standardpaket „Content-Nutzung“ wird 2026 in Angeboten fest verankert	Microsite-System (intern) Content-Guidelines
Kundenmehrwert in Ausschreibungen	Nachhaltigkeitsargumentation in Ausschreibungen/Briefings standardisieren: digital-first, Vermeidung Einwegmaterial, Wiederverwendung, Transparenz (Profil).	Verfügbarkeit standardisierter Textbausteine Anzahl Ausschreibungen mit Nachhaltigkeitsanforderungen	Erhebung in Sales-CRM ab 2026 geplant.	Sales-Bausteine Nachhaltigkeitsprofil (PDF)

3. GEMEINWOHL – Verantwortung in Region & Gesellschaft

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung/ Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Lokale Wertschöpfung & Dienstleister	Bevorzugung regionaler/verlässlicher Partner für Produktion, Service und Eventumsetzung, um Transportwege und Abstimmungsaufwand zu reduzieren.	Quote regionaler Partner Dokumentierte Partnerliste nach Region	Partner-Reporting wird 2026 in Lieferantenliste ergänzt	Partner-/Lieferantenliste (intern)
Barrierearme Teilnahme	Erlebnis-Zugänge so gestalten, dass Teilnahme einfach und niedrigschwellig ist (QR-Gate, mobiler Einstieg, keine App, kurze Wege, klare Einladung).	Checkliste Aktivierungshebel im Projektbriefing Reklamationsquote Zugangshürden	Qualitätsfeedback wird 2026 standardisiert.	Beteiligungs-Leitfaden Projektchecklisten

4. ÖKONOMIE – Nachhaltigkeit wirtschaftlich sinnvoll umsetzen

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Wiederverwendung als Wirtschaftsprinzip	<p>Modulare Setups und wiederverwendbare Komponenten (Templates, Microsites, Prozesse, Hardware) statt Einmalentwicklung.</p> <p>Ziel: geringerer Aufwand pro Wirkungseinheit.</p>	<p>Wiederverwendungsquote Templates/Flows</p> <p>Ø Projektaufwand vs. Leistungsumfang</p>	Kennzahlen werden ab 2026 pro Projektabschluss erfasst.	Projekt-Effizienz-Leitfaden (intern)
Kostenhebel für Kunden	<p>Digitale/digital-first Erlebnisse reduzieren oft Logistik, Personal vor Ort und Aufbauzeiten.</p> <p>Kostenargumentation transparent im Angebot darstellen (Setup-Varianten).</p>	<p>Angebotsvarianten mit Setup-Optionen</p> <p>Anzahl Projekte ohne Vor-Ort-Personal</p>	Reporting ab 2026 über Angebots-/Projektkategorien.	Angebotslogik/ Preisstruktur (intern)

5. RESSOURCEN – Energie & Ressourcen vermeiden, reduzieren, verbessern

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Vermeidung von Einwegmaterialien	Verzicht auf individuell bedruckte Hintergründe/Einweg-Kulissen. Stattdessen neutraler Hintergrund im Raum; Individualisierung digital (inkl. KI-Hintergründe ohne Greenscreen).	Bedruckte Backdrops: Ziel 0 Anteil digitaler Hintergründe Anteil digitale Aktionen ohne Sofortdruck	Ausnahmen nur bei zwingenden Kundenvorgaben; werden dokumentiert.	Produkt/ Konzeptrichtlinie Nachhaltigkeitsseite
Transport- und Aufbauaufwand senken	Digital-first Setups priorisieren; bei Hardware Einsatz: modulare, kompakte Systeme; Touren-/Einsatzplanung zur Reduktion von Mehrfachfahrten.	Anzahl Einsätze mit Transport Ø Transportkilometer pro Einsatz	Kilometererfassung in Einsatzplanung ergänzt.	Einsatzplanung/Logistik (intern)
Digitale Infrastruktur verantwortungsvoll	Betrieb von Microsites/Plattformen DSGVO-konform; Fokus auf stabile, wartbare Systeme statt kurzlebiger Einmal-Kampagnenseiten.	Anteil wiederverwendbarer Microsite-Module Hosting/Provider-Angaben		Microsite-System (intern) Datenschutz/Hosting-Dokumentation

6. SOZIALKOMPETENZ – Verantwortung als Arbeitgeber

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Qualität & Weiterbildung	Kompetenzaufbau in den Bereichen Eventumsetzung, Datenschutz, Barrierefreiheit, KI-gestützte Bildprozesse. Wissen wird in internen Leitfäden dokumentiert (z. B. Prompt-Leitlinien, Projektleitfäden).	Vorhandene Leitfäden/Standards Schulungstage/ Team-Sessions	Quantifizierung ab 2026 über internes Training-Log.	Prompt-Leitlinien Projektleitfaden Landingpages Qualitätsguides
Sichere, planbare Einsätze (Personal/Operator)	Einsatzplanung mit klaren Verantwortlichkeiten, realistischen Zeiten und Sicherheitsbriefings. Ziel: sichere Umsetzung vor Ort und verlässliche Arbeitsbedingungen.	Einsatzbriefings dokumentiert	Incident-Reporting ab 2026 standardisieren.	Einsatz-/Operator-Briefing (intern)

7. RESPEKT – Menschenrechte, Fairness und Gleichbehandlung

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Datenschutz & Selbstbestimmung	DSGVO-konforme Prozesse: Einwilligungen, transparente Hinweise, sichere Datenverarbeitung. Teilnahme freiwillig; keine versteckten Hürden oder intransparente Datennutzung.	Datenschutztexte/ Einwilligungsflows vorhanden Lösch-/Retention-Policy	Technische Details werden im Datenschutzbereich veröffentlicht/aktualisiert.	Datenschutzseite Projekttemplates/ Formulare (intern)
Respektvolle Bild- und KI-Nutzung	KI-Hintergründe/ Generierungen werden markenkonform und verantwortungsvoll eingesetzt. Ziel: keine diskriminierenden Darstellungen; klare Freigaben; ggf. inhaltliche Limits pro Kontext.	Freigabeprozess dokumentiert Prompt-Guidelines vorhanden	Review-Checkliste wird 2026 in Produktionsprozess integriert.	Prompt-Leitlinien Qualitäts-/Brand-Checks

8. OFFENHEIT – Transparenz & Kommunikation

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Öffentliche Dokumentation (Profil)	Veröffentlichung dieses Nachhaltigkeitsprofils (PDF) auf der Website; regelmäßige Aktualisierung im fairpflichtet-Rhythmus.	Profil online verfügbar Aktualisierungsdatum gepflegt	Turnus: alle 2 Jahre Zwischenupdates bei relevanten Änderungen.	Website /nachhaltigkeit PDF-Download
Transparente Projektkommunikation	Im Angebot transparent machen, welche Setup-Variante (digital/hybrid/physisch) welche Ressourcen impliziert und welche Alternativen verfügbar sind.	Angebotsbaustein „Setup-Varianten“	Rollout 2026 im Angebots-Template	Angebots-Template (intern)

9. SELBSTVERPFLICHTUNG – Verbindlichkeit der Entwicklung

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Selbstverpflichtung & Review	Interne jährliche Review-Schleife (Ziele, Maßnahmen, neue Prioritäten). Fokus: Ressourcen, Transparenz, Wiederverwendung, KI-Qualität.	Review-Termin/Protokoll Maßnahmenliste mit Status	Erster standardisierter Review im Jahr 2026 geplant.	Interner Review-Plan (zu ergänzen)
Dokumentation von Ausnahmen	Wenn Kundenvorgaben Einwegmaterial/Print erfordern, werden Ausnahmen dokumentiert und – wenn möglich – Alternativen angeboten.	Ausnahmenliste Anteil Ausnahmen	Tracking ab 2026 in Projektabschluss.	Projektabschluss-Template

10. ANREIZE – Umdenken und Handeln fördern

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren	Erklärung bei Nichterfüllung / Zeitpunkt der Umsetzung	Verweise
Anreize im Erlebnis (optional)	Green Impact Add-on: optionaler Baum pro Teilnahme (Tree-Nation). Einsatz nur kontextabhängig und transparent; kein Ersatz für nachhaltiges Setup.	Anzahl Einsätze mit Add-on (geplant) Anzahl Bäume (aus Tree-Nation-Report)	Kennzahlen aus Tree-Nation-Reporting werden je Projekt dokumentiert.	Green Impact Add-on (Website) Tree-Nation Nachweis
Anreize für Kundenteams (Setup-Entscheidung)	Beratung mit klaren Alternativen: digital/hybrid/physisch inkl. Ressourcen-Auswirkungen, um Kundenentscheidungen zu erleichtern.	Beratungsleitfaden/Entscheidungsmatrix	Erstellung 2026 im Rahmen Relaunch/Sales-Enablement.	Beratungsleitfaden (zu ergänzen)

Transparenzhinweis

Wo noch keine belastbaren Kennzahlen vorliegen, kennzeichnen wir Indikatoren als „geplant“ und nennen den vorgesehenen Zeitpunkt der Erhebung. Wir verstehen Nachhaltigkeit als Weiterentwicklungsprozess und dokumentieren auch Ausnahmen sowie offene Punkte nachvollziehbar.